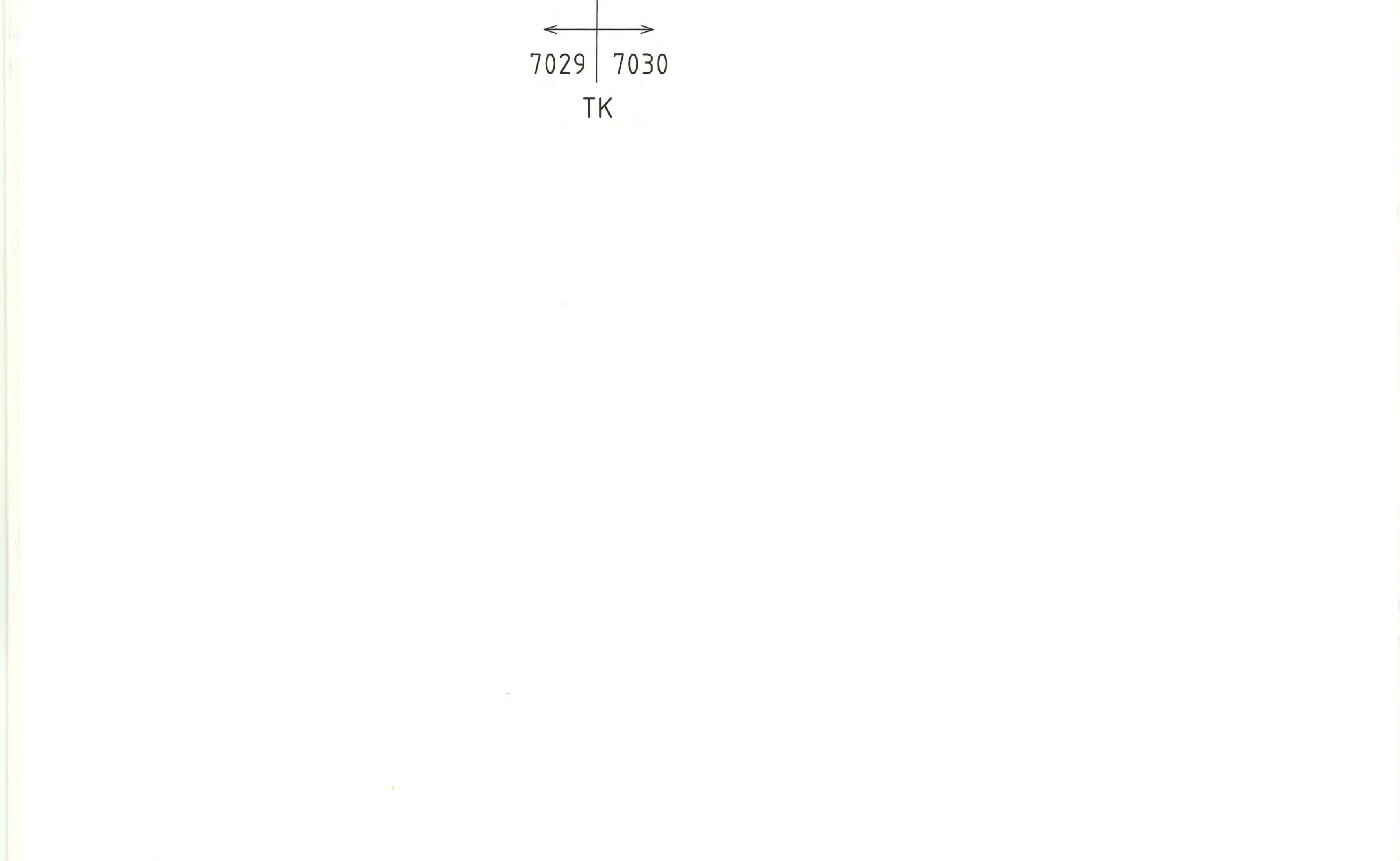
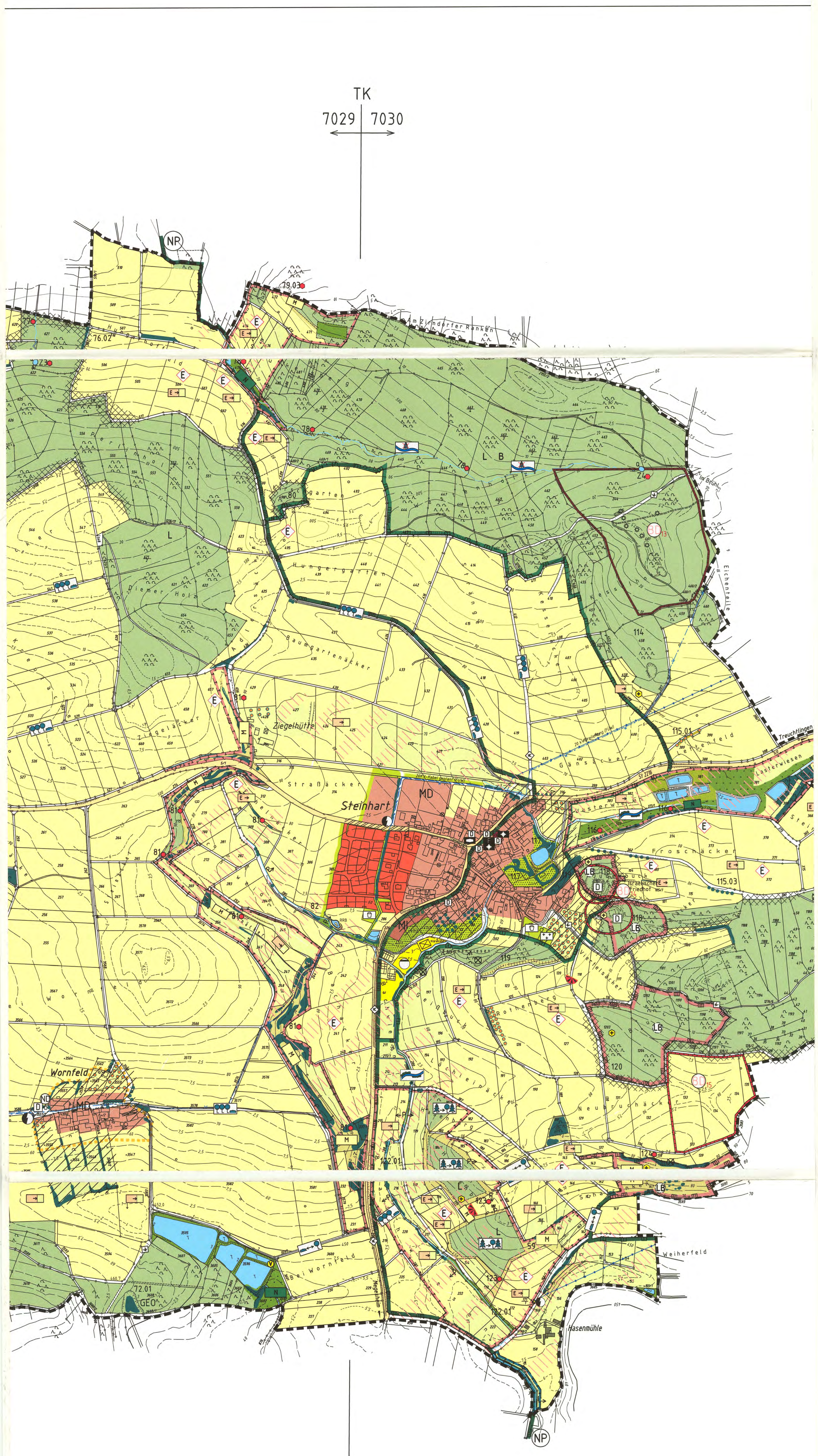


MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN



Legende Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan

- Art der baulichen Nutzung**
- WA Wohnbauflächen
 - Allgemeines Wohngebiet
 - MD Gemischte Baufläche
 - MI Dorfgebiet
 - Mischgebiet
 - G Gewerbliche Bauflächen
 - G* Gewerbliche Bauflächen eingeschränkt
- Einrichtungen und Anlagen für Versorgung mit Versorgung und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs - Flächen für den Gemeinbedarf**
- Öffentliche Verwaltung
 - Schule
 - Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
 - Sozialen Zwecken dienende Gebäude
 - Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
 - Turn- / Festhalle
 - Feuerwehr
- Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrsstränge**
- Bundes-, Staats- und Kreis- sowie örtliche Hauptverkehrsstraßen
 - Anbaufreien Zonen: Kreisstraße 15 m, Staatsstraße 25 m
 - Ortsdurchfahrtsstraße
- Einrichtungen und Anlagen für Versorgung mit Versorgung und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs - Flächen für den Gemeinbedarf**
- Bahnanlagen
 - Hauptwander- / Radwege
- Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen**
- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen
 - Elektrizität
 - Gas
 - Wasser
 - Abwasser
 - Ablagerung
 - Regenrückhaltebecken
- Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitung**
- oberirdisch
 - unterirdisch
- Grünflächen**
- Öffentliche Grünflächen
 - Parkanlage
 - Dauerkleingärten
 - Sportplatz
 - Festplatz
 - Spielplatz
 - Badeplatz, Freibad
 - Friedhof
 - Tennis
 - Zeltplatz
 - private Grünfläche
 - Eingrünung von Bauflächen
- Wasserflächen und Flächen für Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses**
- Wasserflächen
 - Fliessgewässer
 - Bach begründet
 - Stillegewässer
 - Quelle / Quelle gefasst
 - Überschwemmungsgebiet
- Flächen für Aufschüttung, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen**
- Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
- Flächen für die Landwirtschaft und für Wald**
- Flächen für die Landwirtschaft
 - Grünland mit besonderer ökologischer und/oder Landschaftsgestalterischer Funktion (Wiesenbrütgebiet, Überschwemmungsgebiet, Bachflächen) Ziel: Bestandsverhalt
 - Naß- und Feuchtwiese
 - Streubst Ziel: Bestandsverhalt
 - Erosionsgefährdung auf Ackerlage
 - Wald
 - Aufforstung
 - Wald mit besonderer Bedeutung als Biotop (Angaben Wald funktionsplan)
 - Wald mit bes. Bedeutung für das Landschaftsbild (Angaben Wald funktionsplan)
 - Wald naturnah (gemäß Biotopkartierung) Ziel: Bestandsverhalt
 - Struktur und artenreicher Waldrand Ziel: Bestandsverhalt
- Gliedernde und belebende Landschaftselemente**
- Bäume, Baumreihe, Baumgruppe
 - Hecke, Gebüsche, Feldgehölze
- Landschaftsbild, ortsbildprägende Gärten, Eingrünung Ziel: Bestandsverhalt**
- Schutzgebiete, Schutzbjekte, Biotope**
- Landschaftsschutzgebiet
 - Naturpark
 - Schutzzone Naturpark
 - Naturdenkmal
 - Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
 - Grenze FFH-Gebiet "Wörnitz im Schwaben" Nr. 7029-30101
 - Kartiertes Biotop mit Nummer
 - Biotop geschützt gemäß Artikel 13d1 BayNatSchG
 - Landkreisbedeutung Pflanzentart, Rote Liste Arten
 - Landkreisbedeutung Tierart, Rote Liste Arten
 - Landschaftsschutzgebiet (Planung)
 - Geschützter Landschaftsbestandteil (Planung)
 - Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (Planung)
 - Ausgleichsflächen für zukünftige Baumaßnahme (Planung)
 - Altgras
 - Trockenrasen, Kalkmagerrasen
 - Hochstauden, Röhricht, Schwimmblattvegetation
- Landschaftsplanerische Maßnahmen**
- Freihalten des Wiesenbrütgebietes von Gehölzpflanzen, Tabuzone für Erstaufforstung
 - Talbereiche von Aufforstung freihalten
 - Vorschlag Umwandlung Acker in Grünland auf absoluten Grünlandstandorten
 - Vorschlag Umwandlung Acker in Grünland, Erosionsschutz
 - Waldumbau von reinen Nadelbeständen anstreben
 - Aufbau eines stufenigen Waldrandes vorsehen
 - Strukturbereicherung in ausgedünnter Landschaft vorsehen
 - Ortsrandeingrünung vorsehen
 - Streubst vorsehen
 - Vernetzung vorhandener Bestände vorsehen
 - Sicherung der Magerrasen/Halbtrockenrasen/Rankenkomplex über Pflege- und Nutzungskonzepte
 - Gewässerrenaturierung anstreben
 - Öffnung der Verrohrung anstreben
 - Entfernung der Fichtenaufforstungen im Bachtal
 - Pufferstreifen vorsehen
 - Anlage von Seigen und Feuchtgebieten vernetzungsfähigen (z. B. Röhrichte, Hochstaudenbestände) anstreben
 - Vorgesehene Grunderwerbfläche Wasserwirtschaftsam
- Regelungen für den Denkmalschutz**
- Einzelanlagen (unbewegliche Kulturdenkmale), die dem Denkmalschutz unterliegen
 - Bodendenkmal
- Sonstige Planzeichen**
- Umgrenzung der Bauflächen, für die eine zentrale Abwasserbeseitigung nicht vorgesehen ist
 - Umgrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
 - Altlastverdachtsflächen
 - Geologischer Aufschluß
 - Aussichtspunkt
 - Gemeindegebietsgrenze
 - Räumlicher Geltungsbereich

- Verfahrensvermerk**
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 27.11.1998
Öffentliche Bekanntmachung am 03.12.1998
Hainsfarth, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin
 - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB am 30.03.2000
Hainsfarth, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin
 - Vorgezogene Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB vom 12.04.2000 - 23.05.2000
Hainsfarth, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin
 - Billegungs- und Auslegungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB am 01.03.2001
Hainsfarth, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin
 - Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 10.04.2001 - 11.05.2001
Öffentliche Bekanntmachung am 31.03.2001
HAINSFARTH, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin
 - Feststellungsbeschluss am 01.03.2002
Hainsfarth, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin
 - Genehmigung nach § 6 BauGB mit Bescheid des Landratsamtes Donau-Ries vom 02.07.2002
AZ: SG 40-755
Donauwörth, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin
 - Bekanntmachung der Genehmigung gem. § 6 Abs. 5 BauGB am 18.08.2002
Hainsfarth, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin
 - Geänderl gemäß Bescheid des Landratsamtes Donau-Ries vom 02.07.2002, Nr. SG 40-755
Hainsfarth, den 25.10.1998
 Seefried, 1. Bürgermeisterin

Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan



Gemeinde Hainsfarth

Nr.	Änderungen	Datum
1	ING. BÜRO FÜR BAUWESEN FRANZ PENKA DIPL.-ING. Beratender Ingenieur Mitglied der Bayerischen Ingenieurkammer - Bau Nr. 10136 In der Laub Nr. 66120 Nördlingen Telefon 0 90 91 / 278 09 92 Telefax 0 90 91 / 278 09 55 E-Mail: penka@ing-bauweesen.de mit HAINDL + BECKER Architekten u. Landschaftsarchitekten Kirchweg 6 Telefon 0 90 92 / 17 76 86650 Wendling Telefax 0 90 92 / 17 37	Projekt-Nr. 97 Anlage 1 Blatt Nr. 1 Maltzab 1: 500
Für den Vorhabenträger: Ort: Hainsfarth Datum: 02.07.2002		Für den Entwurfsverfasser: Ort: Nördlingen Datum: 02.07.2002